

Vorlagen-Nr. **48/2023**

öffentlich	X
nichtöffentlich	

Fachbereich: Fachbereich Bildung und Sport

Wilhelmshaven, 20.02.23

Beschlussvorlage an den RAT

TOP: Quote nichtkatholischer SchülerInnen an der OBS Franziskusschule

Beratungsfolge	Sitzungstag	Abstimmung		
		Ja	Nein	Enth.
Schulausschuss	02.03.23			
Verwaltungsausschuss	13.03.23			
Rat	15.03.23			

Beschlussvorschlag:

- Der Rat erteilt sein Einvernehmen zum Antrag der Schulstiftung St. Benedikt auf Anhebung des Anteils nichtkatholischer SchülerInnen in der Franziskusschule für die Schuljahre 2023/24 bis 2028/29 auf 60 % zu. Die Verwaltung teilt das Einvernehmen der Schulstiftung St. Benedikt umgehend mit.
- Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Schulleitungen der Oberschulen in Wilhelmshaven und der IGS Wilhelmshaven ein Gespräch zu suchen, um ein einheitliches, zeitliches aufeinander abgestimmtes und ggf. gemeinsames Vorstellungs- und Anmeldeverfahren für die Neuaufnahmen in Jahrgang 5 zu erarbeiten.*

3. Die Verwaltung berichtet dem Schulausschuss in der ersten Sitzung des Jahres über die Ergebnisse der Gespräche mit den obengenannten Schulen.

(ergänzt auf gemeinsamen Antrag im Rat 15.03.2023)

Winkel-Fiedelak
Referatsleitung

Sichtvermerk OB

Schönfelder
Erster Stadtrat

Begründung:

Gemäß § 157 Abs. 1 NSchG beträgt der Anteil der nichtkatholischen SchülerInnen in Schulen in kirchlicher Trägerschaft grundsätzlich 30 %. Die oberste Schulbehörde kann auf Antrag des kirchlichen Schulträgers und im Einvernehmen mit dem kommunalen Schulträger Ausnahmen zulassen, soweit dadurch

1. die Aufnahme von SchülerInnen mit Migrationshintergrund ermöglicht wird oder
2. der gemeinsame Unterricht von SchülerInnen, die auf sonderpädagogische Unterstützung angewiesen sind, mit anderen SchülerInnen erleichtert wird.

Die Schulstiftung St. Benedikt als kirchlicher Schulträger hat den Antrag gestellt, den Anteil nichtkatholischer SchülerInnen in der Franziskusschule auf 60 % zu erhöhen (siehe Anlage). Der letzte Antrag auf Erhöhung der Quote auf 50 % datiert auf den 05.01.17. Zuvor lag der Anteil bei 40 %. Mit Beschluss zur Vorlage 72/2017 stimmte der Rat nach Vorberatung im SchA und im VA am 15.03.17 mehrheitlich der Erhöhung zu.

Die Franziskusschule ist dauerhaft in den Jahrgängen 5 bis 8 zweizügig, ab Jahrgang 9 aus pädagogischen Gründen dreizügig.

Durch die Anpassung der Quote auf 60 % werden die Aufnahmen von o. a. nichtkatholischen SchülerInnen für die gesamte Stadt erleichtert und die städtischen weiterführenden Schulen diesbezüglich unterstützt.

Die städtischen Oberschulen wurden beteiligt. Die Oberschulen Marion-Dönhoff-Schule und Stadtmitte sowie die IGS sehen die Anhebung kritisch. Die neue Oberschule steht der Anhebung gleichgültig gegenüber.

Finanzielle Auswirkungen

nein

ja

Personelle Auswirkungen

nein

ja